



Aktenzeichen: 61-C

Datum: 09.12.2022

Hinweis:

Beratungsfolge: Stadtrat

Zuschuss an den Verein Tiergehege Frankenthal e.V. für das Jahr 2022

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Der Verein „Tiergehege Frankenthal e.V.“ erhält für das Jahr 2022 einen einmaligen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 8.000,00 €.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	Unterschrift:				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Begründung:

Der Verein „Tiergehege Frankenthal e.V.“ hat für das Jahr 2022 um einen Betriebskostenzuschuss gebeten, wie bereits in den Jahren 2015 – 2021. Für das Jahr 2022 bittet der Verein um eine Erhöhung des Betriebskostenzuschusses.

Der Verein finanziert sich weitgehend über Mitgliedsbeiträge und Spenden.

Die nun vorgelegten Zahlen für das vergangene Jahr ergeben einen Überschuss in Höhe von 7.661,31 €.

Eine Einnahmen-Ausgaben-Übersicht ergibt Stand 30.09.2022 bereits jetzt ein Defizit in Höhe von 15.775,95 € für das laufende Jahr. Somit ist davon auszugehen, dass bis Jahresende das Defizit noch anwachsen wird. Die Steigerung des Defizits wird durch die gestiegenen Energie- und Verbrauchskosten, sowie auch für die gestiegenen Kosten des Tierfutters, begründet. Weiterhin ist ab dem 01.11.2022 eine neue Gebührenordnung für die Tierärzte in Kraft getreten.

Zur weiteren Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements des Vereins und der dauerhaften Finanzsicherheit der Tätigkeit des Vereins schlägt die Verwaltung, wie auch in den vergangenen Jahren, die Gewährung eines freiwilligen Zuschusses vor. Aufgrund der gestiegenen Energie- und Verbrauchskosten ist einer Erhöhung des Zuschusses zu befürworten. Für das Jahr 2022 wird der Zuschuss einmalig auf 8.000,00 € erhöht.

Die erforderlichen Haushaltsmittel für die Zuschussgewährung sind bislang im Haushaltsplan 2022 veranschlagt. Es stehen bei Produkt 5511 7.100,00 € zur Verfügung. Der Restbetrag in Höhe von 900,00 € wird durch den Deckungskreis aufgefangen.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich
Oberbürgermeister